

## Unterlagencheckliste Privatkunden (Zuschuss)

- 1. Vollständig ausgefülltes und unterzeichnetes Antragsformular (IB-Formblatt)
- 2. Vollmacht bei Vertretung durch Dritte (IB-Formblatt)

## **Programmspezifische Unterlagen im Rahmen der Antragsstellung des Förderprogramms Sachsen-Anhalt WEITERBILDUNG DIREKT**

- 3. Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots (*Formblatt*) – inkl. der beizufügenden Angebote
- 4. Identitätsnachweis (Kopie von Personalausweis oder Reisepass)
- 5. Nachweis über das Vorliegen einer vorgeschriebenen Zugangsberechtigung (nur bei Beantragung von Weiterbildungsstudiengängen an Hochschulen oder Weiterbildungen mit anderen besonderen Zugangsvoraussetzungen)
- 6. Unterlagen zum ESF-Teilnehmer/-innen-Monitoring (*Formblätter*)  
Die Datenerhebung dient zur Überprüfung der Effizienz des aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF) finanzierten Förderprogramms im Hinblick auf die damit angestrebten Ziele (Artikel 21 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013) und besteht aus einer Einwilligungserklärung zum Erheben und Übermitteln Ihrer notwendigen Daten, dem Teilnehmer/-innenfragebogen zum Eintritt, dem Teilnehmer/-innenfragebogen zum Austritt sowie einem Fragebogen für die repräsentative Stichprobe 6 Monate nach Ende des Vorhabens.  
Mit dem Antrag sind die Einwilligungserklärung auf dem hierfür vorgegebenen Formular („Einwilligungserklärung des/der Teilnehmers/-in“) und der „Teilnehmer/-innenfragebogen zum Eintritt“ ausgefüllt und unterschrieben einzureichen. Bei den im Teilnehmerfragebogen enthaltenen Fragen handelt es sich mit Ausnahme der Fragen zu „Migrationshintergrund oder anerkannter Minderheit“, „Behinderung“ und „Sonstige Benachteiligung“ um sog. Kernfragen. Hierzu sind vollständige Angaben unverzichtbar.  
Bitte beachten Sie dazu ergänzend die „Allgemeinen Hinweise zum ESF Teilnehmer/-innen-Monitoring“; Sie sind „Teilnehmer/-in“ im Sinne der dortigen Hinweise.

Bitte reichen Sie **zusätzlich** folgende Unterlagen ein:

### bei Weiterbildungen:

- a. Kopien der aktuellen Einkommensnachweise mindestens der letzten 3 Monate für alle Beschäftigungsverhältnisse oder einen Negativbescheid über den Anspruch auf Leistungen nach dem SGB II/SGB III der/des Antragstellenden
- b. Kopie(n) des/der aktuellen Arbeitsvertrages/-verträge

### bei Zusatzqualifikationen für Auszubildende:

- a. Bestätigung des Ausbildungsbetriebs zur Teilnahme an einer Zusatzqualifikation (*Formblatt*)  
**Hinweis:** Die Bestätigung der Zusätzlichkeit durch die zuständige Stelle wird von der Investitionsbank eingeholt.
- b. Kopie des Berufsausbildungsvertrages

### bei Zusatzqualifikationen für Schülerinnen / Schüler:

- a. Bestätigung zur Teilnahme an einer Zusatzqualifikation und Bestätigung der Zusätzlichkeit durch die Berufsfachschule (*Formblatt*)
- b. Kopie des Berufsausbildungsvertrages

**Die in Klammern gekennzeichneten IB-Formblätter stehen im Internet unter [www.ib-sachsen-anhalt.de/privatkunden.html](http://www.ib-sachsen-anhalt.de/privatkunden.html) zum Download bereit.**

Um Ihnen schnellstmöglich die Entscheidung mitteilen zu können, benötigen wir alle genannten Unterlagen vollständig. Diese Checkliste soll Ihnen dabei helfen, alle wichtigen Unterlagen zusammen zu tragen. Bitte beachten Sie, dass die Angaben im Förderantrag und in den beigefügten Unterlagen identisch sein müssen. Wir sind Ihnen gern beim Ausfüllen behilflich. Ein Berater beantwortet Ihnen kostenfrei unter **0800 56 007 57** alle offen gebliebenen Fragen.

Bitte beachten Sie, dass unvollständige Anträge (dazu zählen auch fehlende Anlagen und Nachweise) ohne Erteilung eines Zuwendungsbescheides zur Vervollständigung zurückgesandt werden. Unvollständige Anträge gelten als nicht wirksam gestellt.